

nternberg

AKTUELLES aus unserer GEMEINDE

September Nr. 5/2016



SCHULANFÄNGER
2016/17



LANDJUGEND
BERGMESSE



GELUNGENES
BAUERNHERBSTFEST



Liebe Unterbergerinnen, liebe Unternberger!

Wie bereits in der letzten Ausgabe mitgeteilt, können wir auch heuer wieder, unterstützt vom Haushaltsausgleichsfonds des Landes, notwendige Straßensanierungen durchführen und die Ortsbeleuchtung erweitern.

Diese Maßnahmen sind mittlerweile in Angriff genommen worden bzw. fertig gestellt. So u.a. Asphaltierungsarbeiten in Stranach und Neustatt und als größtes Projekt die Sanierung der Pischelsdorferstraße bis zur Gemeindegrenze nach St. Margarethen. Auch im Ortsteil Pichl beteiligten wir uns an der Wegsanierung (Asphaltierung) und stellten dort Straßenlaternen auf. Bedingt durch die Arbeiten für den Hochwasserschutz sind auch in Neggerndorf noch einige Belagsarbeiten notwendig geworden. Hinzu kommen etliche kleinere Sanierungsarbeiten am Straßen- und Kanalnetz, die manchem Bürger nicht direkt auffallen werden.



Durch die Erweiterung der Mur für den Hochwasserschutz hat sich das Landschaftsbild, wie ich finde, zum Positiven verändert. Für 2017 sind die Gestaltung von Freizeitbereichen und Ruheplätzen geplant. Ich möchte alle Unternberger und Unternbergerinnen dazu einladen, sich an der Gestaltung durch Ideen und Mitarbeit zu beteiligen.

Nachdem das „Räumliche Entwicklungskonzept“ (REK) vom Land abgesegnet wurde, beginnt nun die schwierige und zum Teil langwierige Arbeit der Umwidmung für Bauland und Gewerbe. Die Verfahren für Bauplätze im Bereich der Ortseinfahrt West und am Gfrererfeld wurden bereits eingeleitet. Die dort zu leistenden Aufschließungsarbeiten sind mit hohen Ausgaben verbunden und stellen für die Grundbesitzer und die Gemeinde eine große Herausforderung dar. Allein die Kosten für die, von der Landesstraßenverwaltung vorgeschriebenen, Linksabbieger von der B 96 werden sich auf ca. € 250.000 belaufen.

Diese Aufgabe gilt es gemeinsam zu meistern, damit unsere Gemeinde, durch die hier entstehenden Bauplätze, wachsen kann.

Mitte September wurde wieder der Bauernherbst mit zahlreichen Veranstaltungen gefeiert. Auch unsere Gemeinde beteiligte sich mit einer Gesundheitswoche und dem traditionellen

Bauernherbstfest am 11. September daran. Ich möchte allen Beteiligten – dem Tourismusverband, den Bäuerinnen und Trachtenfrauen, der Landjugend und der Samsongruppe sowie der Trachtenmusikkapelle – für die Organisation und Ihren Beitrag zum Gelingen der Veranstaltungen danken und gratulieren. Besonders erwähnenswert sind die Ideen und Arbeiten für die alljährliche Bauernherbstdekoration am Ortseingang. Für die Kräuterschnecke zeichnen heuer die Familien Bartler und Jocham sowie die Bewohner der Haltgasse verantwortlich – auch hier meinen herzlichen Dank!

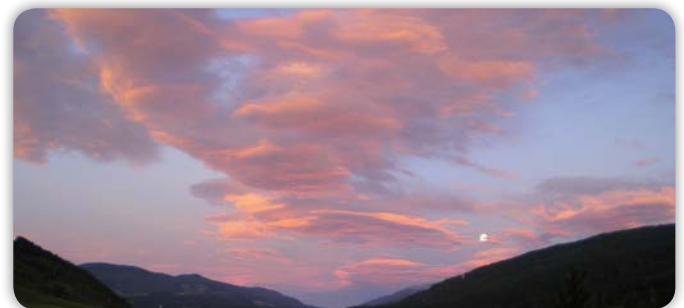
(Zitat aus den Lungauer Nachrichten vom 08.09.: „Würden die Bauernherbstdekorationen bewertet, wäre Unternberg sicherlich Sieger“, meint Burgi Löcker aus St. Michael. „Alljährlich haben die Unterberger so tolle Ideen, die auch thematisch so passend sind. Einfach wunderbar.“)

Unsere Kassenleiterin Helga Daleiden wird mit 01.04.2017, nach über 20 Jahren Gemeindedienst, in den wohlverdienten Ruhestand treten. Als ihre Nachfolgerin wurde Frau Nicole Aschbacher aus Mauterndorf von der Gemeindevorsteherung aus zahlreichen BewerberInnen ausgewählt. Sie tritt am 03. Oktober 2016 Ihren Dienst an und wird zunächst von Helga in ihren umfangreichen neuen Arbeitsbereich eingewiesen werden.

Nachdem der Sommer erst zum Ende hin so richtig auf Touren gekommen ist, hoffen wir alle auf einen schönen sonnigen Herbst.

Euer Bürgermeister

Josef Wind



*Der Herbst ist nicht mehr weit,
Willkommen bunte Jahreszeit!
Wir lieben deine Farben
Und all die Blumen in diesen Tagen.*

- © Monika Minder -

Änderung Flächenwidmungsplan Gfrererfeld

Die Gemeinde Unternberg beabsichtigt den Flächenwidmungsplan im Bereich Gst. Nr. 292/1, KG Unternberg (Bebauungsgebiet Gfrererfeld) entsprechend der nachstehenden Planunterlage gemäß § 68 ROG 2009, LGBl. Nr. 30/2009, bei gleichzeitiger Aufstellung eines Bebauungsplanes der Grundstufe abzuändern.

Stellungnahmen und Anregungen können bis spätestens 10. Oktober 2016 bei der Gemeinde schriftlich eingebracht werden.



Elektronische Zustellung

Die elektronische Zustellung von Schriftstücken der Gemeinde hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt!



Wir laden Sie ein, dieses kostenlose Service zu nutzen. Briefe, Rechnungen, Vorschreibungen kommen – wie beispielsweise von der Handyrechnung gewohnt – per Mail und können entweder ausgedruckt oder einfach gespeichert werden. Unterstützen Sie die Gemeinde und melden Sie sich noch heute auf der Internetseite der Gemeinde Unternberg www.unternberg.gv.at an. Danke.

Heckenrückschnitt

Die Gemeinde informiert über nachstehend wichtige Bestimmung der Straßenverkehrsordnung (§ 91 StVO):

Grundeigentümer haben Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder die Benutzbarkeit der Straße beeinträchtigen, auszuästen und zu entfernen.

Wir ersuchen alle Liegenschaftseigentümer ihrer Pflicht nachzukommen und dies noch vor Winterbeginn durchzuführen.

Neue Mitarbeiterin

Liebe Unternbergerinnen, liebe Unternberger!

Wie viele von Ihnen sicherlich schon wissen, darf ich ab 3. Oktober 2016 das Team der Gemeinde Unternberg verstärken.

Mein Name ist Nicole Aschbacher, ich bin 34 Jahre alt und gebürtige Lungauerin. Durch Studium und Beruf verbrachte ich einige Zeit in Kärnten und der Stadt Salzburg, jedoch war es immer mein Wunsch in den schönen Lungau zurückzukehren. Daher freue ich mich besonders auf die neuen Aufgaben und Tätigkeiten im Gemeindeamt Unternberg und natürlich auf ein persönliches Kennenlernen!



Nicole Aschbacher

Sonstige Termine

Mutter-/Elternberatung

Jeweils donnerstags um 16:00 Uhr im Gemeindeamt:
Termine: 6. Oktober, 3. November, 1. Dezember

Sperrmüllsammlung

beim Betriebshof der Gemeinde

Dienstag, 27. September 2016 von 07:00 bis 19:00 Uhr
(bei der Sperrmüllsammlung werden NUR haushaltsübliche Mengen angenommen!) Auch können Balkonblumen über die Sperrmüllsammlung entsorgt werden.

Problemstoffsammlung

beim Betriebshof der Gemeinde

Freitag, 30. September 2016 von 10:00 bis 12:00 Uhr

Schlachtabfälle

Abgabe der Schlachtabfälle bei der ehemaligen Kläranlage und die dafür vorgesehene Kühlzelle. Bitte die Schlachtabfälle in die dafür vorgesehene Liste genau eintragen und halten Sie bitte die Kühlzelle SAUBER.

Anmeldung Obstpresse

Barbara Hansmann, Tel. 0664/1217082

Kindergarten



Seit Donnerstag, den 01. September haben wir wieder unseren Kindergarten geöffnet. Wir sind jetzt schon das fünfte Jahr im neuen Gebäude. Derzeit werden insgesamt 41 Kinder vormittags betreut und am Nachmittag 10 Volksschulkinder.

Alle Kinder haben wieder die Möglichkeit im Kindergarten zu Mittag zu essen. Die Mahlzeiten werden vom Kindergartenpersonal beim MultiAugustinum in St. Margarethen abgeholt.

Unser pädagogischer Schwerpunkt liegt heuer im kreativen Bereich, da wir das Jahresthema „Von Ananasgelb bis Zwetschgenblau“ haben.

Das Projekt „Lies mir bitte vor“, unterstützt von der Gemeinde und dem Lungauer Kulturverein, geht heuer in das vierte Jahr.

Wir freuen uns sehr, dass unser Generationenprojekt noch im-



mer Früchte trägt. Liebe Senioren, bitte lasst den Kontakt nicht abreißen und besucht weiterhin unsere Veranstaltungen (Adventnachmittag, Wandertag, Besuche im Kindergarten...).

Natürlich beteiligen wir uns auch heuer wieder am Dorfleben – wir waren schon beim Schulanfang-Gottesdienst. Erntedank, Laternenfest, Prangtage und vieles mehr folgen.

Wir wünschen allen UnternbergerInnen einen schönen Herbst, den Schülern einen guten Start und unseren Kindergartenkindern viele schöne Stunden im kommenden Jahr.

*Heidi Stolz, Rosi Wieland, Petra Aigner, Maria Bauer,
Anne Wieland und Kathi Bauer*

Volksschule

Schulanfang

Das neue Schuljahr hat am 12.09.2016 begonnen. Für 12 Kinder war der erste Schultag ebenso aufregend wie für die begleitenden Eltern und Großeltern. Insgesamt werden an unserer Schule 59 Kinder unterrichtet.

Das gesamte Lehrerteam wünscht einen guten Schulstart und bittet weiterhin um Unterstützung und ein gutes Miteinander.

Renate König, Direktorin



Gemeindebücherei

Liebe Leserinnen, Liebe Leser!

Zum Start in den Herbst, für die letzten Sonnentage auf der Terrasse oder schon den Abend vorm Kachelofen, haben wir wieder Buchtipps für euch:

Der Apfelsammler



Nach der Trennung von ihrem Freund reist Hannah nach Castelnuovo in Umbrien, um das Erbe ihrer geliebten Tante Eli anzutreten: ein kleines Steinhaus voller Rätsel. Beim Aufräumen fallen ihr alte Briefe von Eli in die Hände, und sie beginnt zu lesen ... In diesen Tagen erkundet Hannah Castelnuovo, Elis zweite Heimat. Als sie zufällig auf ein Grundstück mit seltsam verbrannten Obst-

bäumen gelangt, wird sie unsanft von dort vertrieben. Dorfbewohner erklären ihr später, dass der schroffe Fremde harmlos und seine Leidenschaft das Züchten alter Obstsorten sei. Aus unerfindlichen Gründen hatte sich Eli einst mit dem »Apfelsammler« angefreundet, und auch Hannah sucht seine Nähe. Ist er der Schlüssel zu Elis Geheimnis? Sehr mitreißend geschrieben... man will unbedingt wissen wie es Endet!

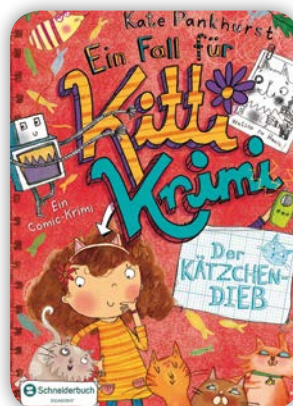
The Girls



Kalifornien, 1969. Evie Boyd ist vierzehn und möchte unbedingt gesehen werden – aber weder die frisch geschiedenen Eltern noch ihre einzige Freundin beachten sie. Doch dann, an einem der endlosen Sommertage, begegnet sie ihnen: den „Girls“. Das Haar, lang und unfrisiert. Die ausgefransten Kleider. Ihr lautes, freies Lachen. Unter ihnen ist auch die ältere Suzanne, der Evie

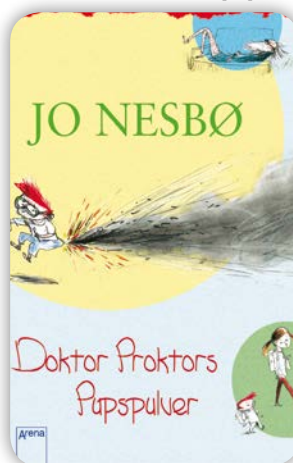
verfällt. Mit ihnen zieht sie zu Russell, einem Typ wie Charles Manson, dessen Ranch tief in den Hügeln liegt. Gerüchte von Sex, wilden Partys, Einzelne, die plötzlich ausreißen. Evie gibt sich der Vision grenzenloser Liebe hin und merkt nicht, wie der Moment naht, der ihr Leben mit Gewalt für immer zerstören könnte.

Ein Fall für Kitti Krimi



Die SPÜRNASEN sind wieder im Einsatz. So nennt sich Kittis Krimi-Klub, den sie mit ihren beiden besten Freundinnen Holli und Mona und ihrem Spürkater namens Watson gegründet hat. Und Watson schwebt gerade in großer Gefahr, denn in Pfützenhausen verschwinden seit Neuestem immer wieder Katzen. Ist Kittis Spürkater etwa der Nächste? Und wer ist dieser geheimnisvolle Übeltäter, der sich nachts herumtreibt und Kätzchen klaubt? Eins ist mal sicher, Kitti wird ihm auf die Schliche kommen und diesen Fall lösen!

Doktor Proktors Pupspulver



Doktor Proktor ist ein verrückter Professor. Na ja, beinahe vielleicht - eigentlich ist er ein genialer Erfinder! Es wird schließlich nicht alle Tage ein Pupspulver erfunden, das man sogar als Raketenstarthilfe an die NASA verkaufen könnte. Davon sind zumindest Bulle und Lise fest überzeugt! Wären da bloß nicht die fiesen Zwillinge Truls und Trym, die sich das Pupspulver unter den Nagel reißen wollen.

Öffnungszeiten:

Jeden Freitag von 16:00 – 19:00 Uhr

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 9:00 – 11:00 Uhr

Auf euren Besuch in der Gemeindebücherei freuen sich

Alexandra, Andrea, Barbara, Cilli, Maria und Waltraud

USV Unternberg

Nach ein paar Jahren Pause fand am 20. August der 9. Lungauer Kindertriathlon statt. Austragungsort war diesmal die Badeinsel und der Sportplatz in Tamsweg. Ganz ohne Zeitdruck meisterten die 34 teilnehmenden Kinder die Disziplinen Schwimmen, Radfahren und Laufen bravourös. Aus Unternberg waren Emilie Fanninger und Leonie Fötschl am Start. Ich möchte mich beim Sektionsleiter der TriUnion Lungau Norbert Grafenauer recht herzlich bedanken, dass dieser den Kindertriathlon ohne Zeitnehmung neu gestaltet hat.

Anlässlich 20 Jahre Tennisverein erhielten alle Mitglieder neue Dressen. Übergeben wurden diese beim Tenniscamp in Loipers-



dorf. Wir bedanken uns dafür bei folgenden Sponsoren: GeSa-Holz, WiSa-Bau und Intersport Frühstückl.



Durch die großzügigen Spenden von Transporte Gruber, Autohaus Fötschl, GeSa-Holz und dem Lungauer Zeltverleih wurden bei einem legendären Mutter – Kind – Match unserer Fußballjugend neue Trainingsanzüge überreicht. Das Spiel gewannen überlegen die Kinder. Beim anschließenden Elferschießen konnten die Mütter aber ihr Ballgeschick beweisen und siegten.

Abschließend möchte ich mich bei allen Sektionsleitern, den vielen freiwilligen Helfern und allen Gönnern des USV bedanken.

Maria Fanninger, Obfrau

Aktuelles aus der Feuerwehr



Am 14. Juni nahm unsere Feuerwehrjugend mit zwei Gruppen am Landesbewerb in Oberalm teil. Die ältere Gruppe trat im Bewerb Silber und Bronze, die jüngere nur bei Bronze an. Beide Gruppen meisterten den Bewerb mit Bravour und konnten am Abend bei der Siegerehrung die Leistungsabzeichen mit Stolz

entgegennehmen. Im Anschluss an den Bewerb, am Donnerstag, fand bis Sonntag das Landesjugendlager statt. Es nahmen ca. 1000 Mädchen und Buben mit ihren Betreuern teil, wo sie trotz schlechter Witterung (4 Tage Regen) viel Spaß und Kameradschaft erfahren durften. Mein großer Dank gilt dabei unseren Jugendbetreuern Hannes Aigner, Simon Kösslbacher, Lukas Wirnsperger, Jakob Kendlbacher und Christoph Gruber, die die 4 Tage mit den Burschen im Lager verbracht haben.

Wir hatten während des Sommers auch einige Einsätze zu bewältigen. So wurden wir am 10. Juli, nach einem Sturm, zu Aufräumarbeiten im Gemeindegebiet gerufen. Am 17. Juli mussten wir zu einem Großbrand nach Lintsching ausrücken und am 27. August ereignete sich ein Verkehrsunfall. Ansonsten waren die Sommermonate Gott sei Dank etwas ruhiger.

Mit Oktober beginnen wir wieder mit dem Schulungsprogramm, bei dem wir einige Schwerpunkte im Ort, aber auch größere Übungen im Bezirk abarbeiten und üben werden. Auch die

Jugend wird wieder mit ihren Schulungen und Übungen beginnen.

Burschen, die die Volksschule abgeschlossen haben und in eine höhere Schule wechseln, werden im Oktober neu in die Feuerwehr aufgenommen.

Am 24. September findet beim Kirchenwirt unser Feuerwehrball statt, für den die Vorbereitungen schon auf Hochtouren laufen. Einige Feuerwehrkameraden werden mit Mädchen aus unserem Ort eine Polonaise aufführen. Ich möchte alle Unternbergerinnen und Unternberger, sowie alle Gäste und Freunde der Feuerwehr zu unserem Ball herzlich einladen.

Ich wünsche den Schülern einen guten Schulstart, allen einen schönen Herbst und verbleibe mit unserem Leitspruch: „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“.

Harald Graggaber, Ortsfeuerwehrkommandant

Landjugend



Topfen-Platzierung für Lungauer Team bei der Agrarolympiade

Am ersten Augustwochenende 2016 fand die Bundes Agrar- & Genussolympiade in Bruck an der Glocknerstraße statt, an der heuer auch wieder die Landjugend Unternberg teilnahm. Neben der hart erkämpften Bronzemedaille gab es auch einen Topfen-Platz für das Team Hannes Bogensperger (Mariapfarr) und Stefan König (Unternberg). Die beiden lieferten einen fabelhaften Wettkampf und belegten, am Ende den siebenten Rang. Die Themengebiete der Agrarolympiade waren umfangreich: Landtechnik, Grünland, Wissen rund um Bienen, Jagd und Tierhaltung waren einige der Themen, die geprüft wurden. Gemeinsam mit den FachlehrerInnen der LFS und HWS Bruck (Landwirtschaftliche und Hauswirtschaftliche Fachschule) wurde ein breites Portfolio an Stationen erstellt. Dabei kam die Praxis nicht zu kurz: eine Luftfilterwartung beim Traktor musste ebenso erledigt werden wie das Stecken einer Begrenzungsleuchte, Gräser-Erkennung, der Zusammenbau eines Bienenstockes oder der Schnitt eines Holzbloches im Spannungssimulator. Auch die Pinzgauer Vorzei-



gebetriebe Sinnlehenhof in Leogang und Stechaubauer in Saalfelden wurden besichtigt. Zur Exkursion war im Anschluss auch eine Station zu erfüllen.

Auch Michael Zehner, Gruppenleiter der Landjugend Unternberg, unterstützte das Team und war als Juror bei der Station Landtechnik aktiv: „Die beiden zeigten eine beachtliche Leistung. Viele verschiedene Tätigkeiten waren gefordert und auch bei meiner Station, der Landtechnik, zeigten sie viel Geschick“, so Michael, der stolz auf den 7. Rang war.

*Michael Lerchner, Geschäftsführer
Landjugend Salzburg*

Jubiläumsbergmesse am Schilchernock

Im Zuge des „JUMP-Lehrganges“ bei der Landjugend Salzburg, habe ich mich entschieden, eine Bergmesse, anlässlich des 40 jährigen Jubiläums vom Gipfelkreuz am Schilchernock, zu organisieren. Diese fand am Samstag, dem 13. August bei besten Wetterbedingungen statt. Nach einem Fußmarsch von ca. 90 Minuten, wurde pünktlich um 11 Uhr die Messe von unserem Herrn Pfarrer DDr. Manfred Thaler zelebriert. Umrahmt wurde die Messe vom weit angereisten Chor BELcanto aus Baar Ebenhausen und der Landjugendmusik Unternberg. Zahlreiche Unternergerinnen und Unternerberger, aber auch einige aus unserer Nachbargemeinde Thomatal besuchten die Messe unter blauem Himmel. Es freut mich besonders, dass auch unser Bürgermeister Josef Wind und Maria Kopold (geb. Doppler) bei der Bergmesse anwesend waren. Beide leiteten die Landjugend zu der Zeit, als das Gipfelkreuz aufgestellt wurde. Anlässlich des Jubiläums wurde am Gipfelkreuz auch ein „Kasterl mit Gipfelbuch“ angebracht, welches noch am selben Tag mit den ersten Namen gefüllt wurde. Nach der Messe und einem kurzen aber anstrengenden Abstieg gab es im Schilcher-Almstüberl, beim gemütlichem Zusammensein, das ein oder andere Schmankerl zum Krafttanken. Für beste musikalische Umrahmung sorgte die Landjugendmusik, so dass der Nachmittag in der schönen „Feldseitn“ gemütlich ausklang. Ich blicke mit Freude auf diese Messe zurück und darf mich noch einmal bei allen bedanken, die mich bei der Organisation sowie bei der Umsetzung tatkräftig unterstützt haben. Ganz besonders natürlich bei unserem Herrn Pfarrer, beim Chor BELcanto, unserer Landjugendmusik sowie allen Landjugendmitgliedern und der Familie Santner, die uns das Almstüberl zur Verfügung gestellt hat.

Michael Zehner, Obmann



Patientenpflegebehelfe

Die Familie Lüftenegger (Neumoar) hat der Pfarre folgende Patientenpflegebehelfe zur Verfügung gestellt:

- 1 elektrisch verstellbares Pflegebett
- 1 Patientenhebelift (mit diesem Hebebehelf kann der Kranke schonend aus dem Bett gehoben werden)
- 1 Rollstuhl
- 1 Rollator
- 1 Leibstuhl (ist momentan schon vergeben)

Diese Behelfe können für pflegebedürftige Unternerberger kostenlos ausgeliehen werden. Kontaktadresse: Hermann Zitz, Tel. 0664/75007924. Wenn nicht erreichbar, bitte im Pfarrbüro anrufen.

Ein herzliches Vergeltsgott für diese großzügige Spende den Neumoarleuten.

Hermann Zitz, Pfarrgemeindeobmann



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung

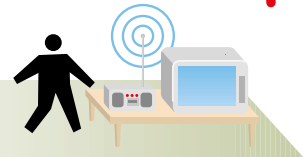


3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

am 1. Oktober nur Probealarm!



Alarm

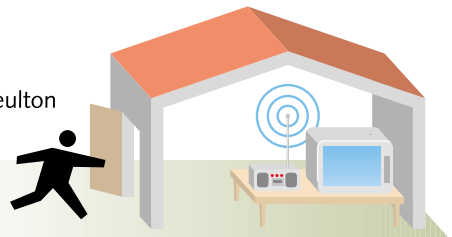


1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

am 1. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Infotelefon am 1. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr

Land Salzburg: 0662 8042 5454

Zivilschutzverband: 0662 83999 0

Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!

www.salzburg.gv.at/sicherheit



Samstag, 24. September

20:00 Uhr: Ball der Freiwilligen Feuerwehr beim Kirchenwirt

Dienstag, 27. September

19:30 Uhr: „Juchitan - Mexikos Stadt der Frauen“ – Vortrag im Pfarrhof

Sonntag, 09. Oktober

10:30 Uhr: Kameradschaftsfest in der Pfarrkirche

Dienstag, 11. Oktober

19:30 Uhr: Wie wichtig ist unser Hausverstand? – Vortrag im Pfarrhof

Sonntag, 16. Oktober

10:30 Uhr: Erntedankfest in der Pfarrkirche, anschließend Umzug mit der Erntekrone und allen Vereinen

ab Mittag: „Schafaufbrat'In“ im Gasthof Kirchenwirt

Sonntag, 01. November

15:30 Uhr: Allerheiligen mit Gräbersegnung und Helden-
ehrung in der Pfarrkirche

Sonntag, 06. November

10:30 Uhr: Feier der Ehejubiläen in der Pfarrkirche

Sonntag, 20. November

10:30 Uhr: Feier Hl. Cäcilia in der Pfarrkirche

Schloss Moosham:

Führungszeiten im Oktober und ab 15. Dezember täglich außer Montag um 11 Uhr und um 14 Uhr, vom 1. November bis 15. Dezember geschlossen!

Irrtum und Änderungen vorbehalten!

Alle Veranstaltungen sowie kurzfristige Änderungen und Absagen können aktuell im Internet auf www.unternberg.at abgerufen werden. Ich ersuche alle Veranstalter kurzfristige Änderungen, Absagen oder neue Veranstaltungen so früh wie möglich im TVB-Büro zum Eintrag bzw. zur Korrektur zu melden.

Anni Santner, Tourismusverband

Unternberg im Jahr der Biosphäre!

Im Juli 2012 erhielt der Lungau von der UNESCO die Auszeichnung „UNESCO Biosphärenpark“. Die UNESCO zeichnet mit diesem Prädikat besonders wertvolle und einzigartige Lebensräume aus. Das Biosphärenparkmanagement ist dafür verantwortlich unseren Lebensraum gemeinsam mit der Bevölkerung zu erhalten und in allen Bereichen weiterzuentwickeln. Seit letztem Sommer haben auch wir, der TVB Unternberg, diese Auszeichnung wieder verstärkt in unser Jahresprogramm aufgenommen und mit dem neuen Biosphärenpark Manager Markus Schaflechner einen engagierten Unterstützer für unsere Themen gefunden.

Bereits im September 2015 gab es im Zuge der Gesundheitswoche ein gemeinsames und vom Biosphärenparkmanagement gesponsertes Biosphärenpark Frühstück. Neben dem gemütlichen Beisammensein hatte dieses Frühstück das Ziel, wieder den Fokus auf die regionalen Produkte und Erzeuger zu lenken.

Auch unsere neu errichtete Volksschule ist seit Oktober 2015 eine Biosphärenpark Volksschule und als solche sehr bemüht, noch intensiver die Bedeutung eines intakten Lebensraumes hinsichtlich der Landwirtschaft und Natur, Brauchtum und Soziales sowie auch der wirtschaftlichen Entwicklung aufzuzeigen. Gemeinsam mit der Biosphärenparkschatzkiste, welche jede Biosphärenparkschule erhalten hat, stehen den Lehrerinnen und Lehrern eine Vielzahl an Unterrichtsmaterialien zu den oben angeführten Themen zur Verfügung. Auch heuer hatten wir wieder „biosphärische“ Veranstaltungen. Mit dem Schwerpunktthema „Kräuter“ standen bzw. steht das alte Wissen rund um diese kostbaren Heilpflanzen aus der Natur im Vordergrund.

Die Schüler der Volksschule gestalteten mit uns einen Tag im Zeichen der Kräuter und beschilderten unsere Kräuterkästen. Dabei wurden wir wieder vom Biosphärenparkmanagement entsprechend unterstützt. Nach einem tollen Theaterauftritt unserer Kinder am 24.06.2016 „Der kranke Kaiser“, gab es anschließend einen Vortrag vom Biosphärenpark Manager Markus Schaflechner zu den Themen Biosphärenpark und Nachhaltigkeit.

Am 06.09.2016 hielt Frau Anja Jessner einen Vortrag über die praktische Anwendung von Heilkräutern im Biosphärenpark. Dieser Vortrag wurde vom Biosphärenpark Management ermöglicht und auch finanziert. Über 40 TeilnehmerInnen aus dem ganzen Lungau diskutierten angeregt über die Möglichkeiten und ihre persönlichen Erfahrungen hinsichtlich der Heilkräuter.



Am 08.09.2016 hatten wir OA Dr. Wallner mit dem Vortrag „Herz-intakt statt Herzinfarkt“ zu Gast. Über 40 interessierte Besucher erlebten auch hier einen aufschlussreichen Vortrag.

Als Höhepunkt fand am 11.09.2016 das Bauernherbstfest statt. Es war wiederum eine gelungene Veranstaltung. Mein Dank gilt den Bäuerinnen sowie Trachtenfrauen, der Landjugend dem USV sowie der TMK Unternberg und allen Ausstellern für die erbrachte Unterstützung.

Ein herzlicher Dank denen, die heuer an unserer Ortseinfahrt West die themenbezogene Bauernherbstdekoration „KRÄUTER-SCHNECKE“ gestaltet und aufgestellt haben. Auch allen anderen freiwilligen Helfern ein großes Dankeschön. Zugleich auch schon vorausschauend eine Bitte, dass wir auch weiterhin auf die gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen sowie der Unterstützung mit dem Biosphärenparkmanagement bauen können! Denn wir haben noch viel vor!

Reinhard Doppler, TVB-Obmann



Seniorenbund

Beim letzten Senioren Stammtisch im Juni wurde das Angebot von „Fidelio“, eine Initiative der Salzburger Gebietskrankenkasse und der Universität Salzburg für Gesundheit und Lebensfreude ab 50, sofort angenommen, und es wurde von der Sportwissenschaftlerin Karin Löberbauer ein sehr interessantes Referat über erhöhte Sturzgefahr ab 50 vorgetragen. Körperliche Aktivität, Muskeltraining mit einfachen Übungen, Koordinations- und Gleichgewichtstraining sind einige der wichtigsten Faktoren um Stürze zu vermeiden. Das Interesse und die Mitarbeit bei diesem Vortrag waren ausgezeichnet.

Die geplante Radtour im Juli von Unternberg nach Madling und wieder zurück ist leider wegen Dauerregen ausgefallen. Kurzfristig wurde umdisponiert. Wir fuhren mit dem PKW nach Madling und trafen uns im Jagglerhof zum Kaffeeplausch.

Den Zwillingen Margit Santner und Thea Hofer wurde zum 70. Geburtstag gratuliert und einige Lieder gesungen. Es war ein lustiger, humorvoller und wunderschöner Nachmittag. Danke für die zahlreiche Teilnahme.

Erwin Hofer, Obmann



Wir gratulieren

Zum 60. Geburtstag

Ingrid Meinhard, Auweg 170
Josef Santner, Stranach 31
Katharina Wallinger, Pischelsdorf 16
Brigitta Fötschl, Stranach 32

Zum 65. Geburtstag

Manfred Hofmann, Auweg 187/1
Marianne Fanningner, Mitterbergweg 123

Zum 75. Geburtstag

Peter Kocher, Am Dorfplatz 5/3



Zum 80. Geburtstag

Adelheid Eder, Neggerndorf 108

Zum 85. Geburtstag

Martin Eder, Neggerndorf 108

Goldhochzeit

Adelheid und Martin Eder,
Neggerndorf 108



Goldenes Leistungsabzeichen

Bei einer Feierstunde in der Salzburger Residenz wurde an Johannes Rüssel das Goldene Leistungsabzeichen verliehen. Die Gemeinde Unternberg gratuliert recht herzlich.

Eheschließung



Markéta Andršová und
Josef Lüftenegger (Kirchenwirt)

Sterbefall

Josef Karner, Neustatt 36



Geburten



Simon Schäfer

Eltern: Sabrina Schäfer-Dengg und
Daniel Schäfer, Antanger 214

Laurentina Sampl

Eltern: Stephanie und Gerhard Sampl,
Stranach 30

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Unternberg, Am Dorfplatz 12, 5585 Unternberg, Tel. 06474/6214-0, Fax 06474/6214-4,
E-Mail: gemeinde@unterberg.gv.at, www.unterberg.gv.at;

Bilder: Gemeinde, Tourismusverband, Nicole Aschbacher, Landjugend Unternberg, Landjugend Salzburg, Landespressebüro, Seniorenbund, Volksschule, Kindergarten,
Feuerwehr, Sabrina Schäfer-Dengg, freepik.com

Gestaltung: Die Medienwerkstatt GmbH, 5580 Tamsweg; Druck: druck.at; Irrtümer, Druck- und Schreibfehler vorbehalten!